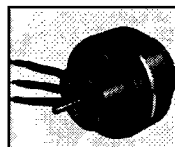
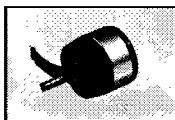




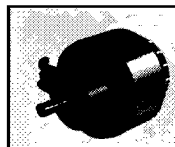
microREX 220-3-2300



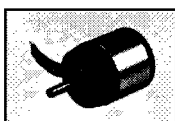
T-REX-light-400-1500



microREX 220-6-1600-2800



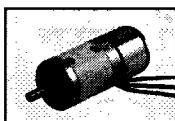
T-REX-20-220-770



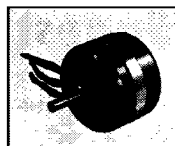
microREX 220-12-1300-3000



T-REX-40-190-700



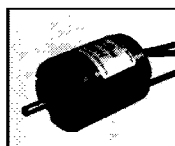
microREX 220G-12-600



LRK 350-10-25
10 p-14 p / 8,5 W-28,5 W



miniREX 320-1000-2200



MAX 650



miniREX 330-900-2800



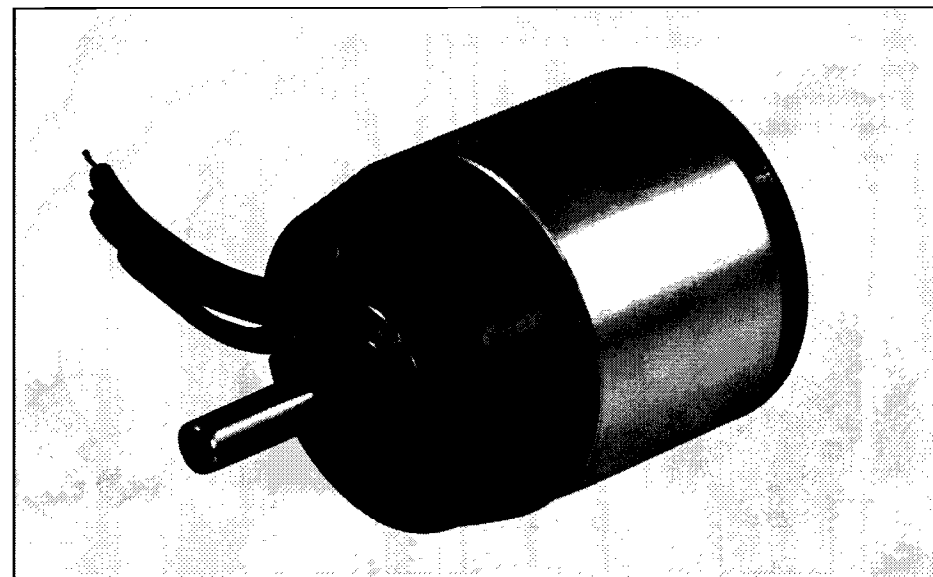
miniREX 340-800-1800

www.flyware.de

FLYWARE Ltd. 78147 Vöhrenbach
Michael-Welte-Straße 5 Deutschland

Tel.: +49(0)7727/92930-0
Fax: +49(0)7727/92930-99

info@flyware.de
www.flyware.de



microREX 220-12-2300

- Bedienungsanleitung
- technische Informationen
- Messdaten

*10 Pole
7 Windungen*

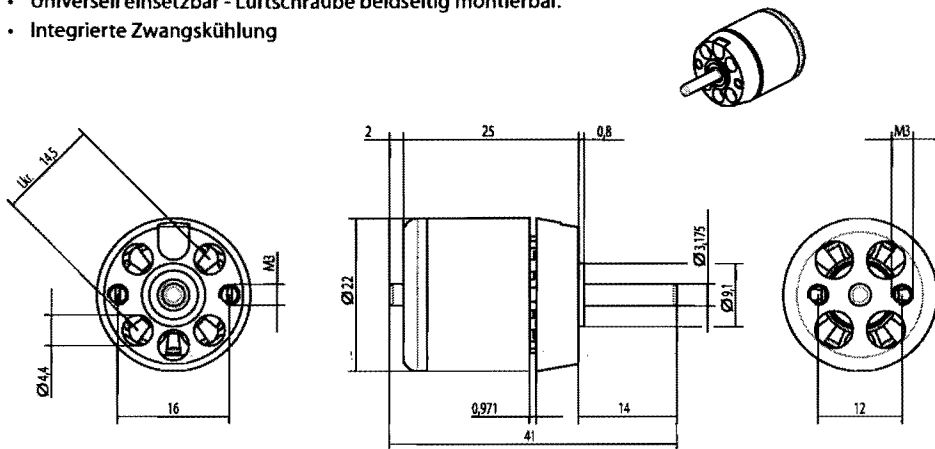
Artikelnummer	Artikel
Best. Nr. 101019	microREX 220-12-2300

Herzlichen Glückwunsch,

zum Kauf des FLYWARE microREX-Motors. Mit diesem Hochleistungs-Elektromotor haben Sie ein innovatives, hochwertiges und doch preiswertes Produkt erworben, das Ihnen bei sachgemäßer Handhabung viel Freude bereiten wird. Viele neue technische Details wurden in diesen Elektromotor integriert. Das macht ihn zu einem der leistungsfähigsten und leichtesten Motoren am Modellbaumarkt.

Eigenschaften

- Bürstenloser und sensorloser Außenläufer.
- Hohe Wirkungsgrade durch verbesserte, niederohmige Wickeltechnik mit maximalem Füllgrad.
- Nahezu verschleißfrei
- Höchstleistung bei geringstem Gewicht.
- Drehmomentstark - kein Getriebe mehr nötig.
- Universell einsetzbar - Luftschraube beidseitig montierbar.
- Integrierte Zwangskühlung



technische Daten

Bezeichnung	Spez. Drehzahl	Nennspannung	RI	Gewicht
microREX 220-2300	2380 RPM/V	7 V (2-3 Lipo-Z.)	80 mOhm	31 g

Die Angaben der spezifischen Drehzahl kann je nach verwendetem Controller und eingestelltem Timing differieren.

Montage des Motors

Zur Montage des FLYWARE microREX220 benötigen Sie zwei M3 Schrauben in der richtigen Länge. Verwenden Sie keine Kunststoffschrauben oder minderwertige Schrauben.

Achtung die Schrauben dürfen auf keinen Fall zu lang sein, da sonst die Wicklung des Motors beschädigt werden könnte. Ein dadurch verursachter Kurzschluss hätte für das komplette Antriebssystem von Motor, Regler bis zum Akku fatale Folgen und kann bis zur Zerstörung führen. Falls Ihre M3 Schrauben zu lang sind kürzen Sie die Schrauben so, dass sie genau 3 mm in den Flansch eingedreht werden können.

Vorsichtsmaßnahmen: vor dem Betrieb sind folgende Sicherheitshinweise unbedingt zu beachten! Sorgen Sie beim Betrieb des Motors für eine ausreichende Luftzirkulation. Am Motor sind im Befestigungsflansch und auf der Rotorseite mehrere Öffnungen angebracht. Diese Öffnungen dienen einerseits zur Gewichtsminimierung werden aber hauptsächlich zur Kühlung benötigt. Achten Sie darauf

daß auf dem Montagespant die Kühlöffnungen wie beim Befestigungsflansch des Motors ausgespart sind und somit die Zirkulation der Luft nicht behindert wird. Bringen sie ausreichende Lüftungsöffnungen im Rumpf des Modells so an, daß an der rotierenden Motorglocke immer ein Luftstrom die Wärme abführen kann. Auch wenn Sie keine großen Leistungen benötigen sollten Sie auf eine gute Kühlung achten!

„Je kühler Sie den Motor im Betrieb halten, um so höher ist der Wirkungsgrad. Daraus resultiert eine längere Flugzeit oder mehr Abgabeleistung.“

Der Motor ist vor Schmutz und Wasser zu schützen. Es ist sorgfältig darauf zu achten dass keine Fremdkörper in den Motoreninnenraum gelangen. Fremdkörper führen zur Zerstörung von Stator, Rotor und der Wicklung.

Vor Inbetriebnahme müssen alle Befestigungsschrauben für Motor und Luftschraube auf festen Sitz überprüft werden. Die Lösung einer lockeren Luftschraube kann zu schwersten Verletzungen der in der Nähe befindlichen Personen und zur Beschädigung umliegender Gegenstände und Geräte führen. Zulässige Höchst Drehzahlen des Motors und der Luftschrauben sind unbedingt zu beachten. Bei Überschreitung der Höchst Drehzahl besteht Bruchgefahr der Luftschraube, was zu schwersten Verletzungen führen kann. Ferner dürfen die Motoren nicht in die Nähe von magnetisch empfindlichen Teilen wie Uhren, Herzschrittmachern oder auch Datenträgern gebracht werden. Die starken Magnete können zur Beschädigung, Nichtfunktion oder Löschung derselben führen.

Der Akku darf nicht direkt an den Motor angeschlossen werden (Kurzschluss). Es sind geeignete Drehzahlregler zu verwenden. Der Hersteller übernimmt keine Garantie der Funktion in Verbindung mit aller am Markt erhältlichen Drehzahlregler.

Betreiben Sie den Motor nur im montierten Zustand im Modell oder einem entsprechenden Motorensstand. Im Bereich des Motors dürfen sich keine losen Kabel oder sonstige nicht gesicherte Teile befinden. Beachten Sie, daß im Betrieb keine Teile auf das außen rotierende Motorgehäuse kommen dürfen. Halten sie mit allen Teilen genügend Abstand und sichern sie diese ausreichend.

Verwenden Sie nur unbeschädigte Motoren. Senden Sie bei irgendwelchen Anzeichen von Defekten den Motor zur Überprüfung ein.

Eine hohe Belastung des Motors ist nur im Kurzbetrieb zulässig. Dabei darf der Motor keinesfalls die Temperatur von 90° C übersteigen. Nach jedem Einsatz muss der Motor wieder auf Umgebungstemperatur abkühlen. Ist eine korrekte Funktion des Motors nicht gewährleistet kann es zu Zerstörung und Verletzungen kommen.

Achten Sie auf kurze Kabellängen zwischen Motor und Regler sowie Regler und Akku. Eventuell können lange Kabel zur Zerstörung des Reglers und somit des kompletten Antriebes führen.

Während des Betriebes ist unbedingt darauf zu achten, daß sich keine Personen seitlich, oder vor der Luftschraubendrehebene aufhalten, da Kontakt mit der sich drehenden Luftschraube zu schwersten Verletzungen führen kann.

Durch Öffnen oder Zerlegen des Motors erlischt jeglicher Garantieanspruch!

FLYWARE schließt jegliche Haftung für die Folgen unsachgemäßen oder fahrlässigen Gebrauchs aus.

Service: sollte trotz sachgerechter Handhabung und ausreichender Pflege Probleme auftreten oder wurde der Motor beschädigt, so senden Sie den Motor unter Angabe des Problems, Mangels oder der Beschädigung an FLYWARE.

FLYWARE bestätigt, dass die von ihr produzierten LRK-Motoren den wesentlichen Schutzanforderungen die im EMV-Gesetz (89/336(EMG)) festgelegt sind entsprechen. Zur Beurteilung der Erzeugnisse hinsichtlich elektromagnetischer Verträglichkeit wurden folgende Normen herangezogen: EN55014-1, EN55014-2.

Messdaten:

REX 220-12-2300 mit Graupner Slim Prop 5 x 4



Spannung V	Strom A	Drehzahl RPM	Schub in g	Überlast
6,01	7,24	11574	181	☺
6,43	7,98	12220	203	☺
7,01	9,13	13096	233	☺
7,45	9,97	13740	258	☺
7,96	11,04	14431	289	☺
8,45	12,03	15190	316	☺
8,96	12,91	15791	342	☺
9,39	13,78	16384	367	☺
9,95	15,01	17048	402	☺
10,36	15,80	17502	419	☺

Messdaten:

REX 220-12-2300 mit Graupner 6 x 3

Spannung V	Strom A	Drehzahl RPM	Schub in g	Überlast
6,01	7,24	11574	181	☺
6,43	7,98	12220	203	☺
7,01	9,11	13073	234	☺
7,45	9,99	13798	258	☺
7,96	11,04	14431	289	☺
8,45	12,03	15190	316	☺
8,96	12,87	15786	342	☺
9,39	13,78	16384	367	☺
9,95	14,88	16977	399	☺
10,36	15,72	17492	425	☺